

Buxtehude, den 17.11.2015

An die
Hansestadt Buxtehude
Frau Bürgermeisterin Oldenburg-Schmidt
Bahnhofstr. 7
21614 Buxtehude

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

wir sind nach wie vor der Meinung, dass die Straßenausbaubeitragssatzung der Hansestadt Buxtehude – für die Betroffenen – eine nicht wirklich gerechte Maßnahme und darüber hinaus eine unzumutbare Härte darstellt, und dass sie aus diesen Gründen abgeschafft werden sollte.

Da dies aber für die Bürger und Bürgerinnen einen Paradigmenwechsel darstellen würde, bitten wir die Verwaltung – auch um uns selbst ein vollständiges Bild der eventuellen zukünftigen Belastungen machen zu können – zusätzlich um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie viele EUROS werden jährlich von der Hansestadt Buxtehude eingesetzt, um marode Straßen Instand zu setzen oder auszubessern?
2. Wie hoch – in absoluten Zahlen – wären die zusätzlichen Mehreinnahmen der Hansestadt Buxtehude durch die Grundsteuer B, wenn diese um drei, fünf oder 10%-Punkte erhöht werden würde und wie hoch wäre die Belastung für die einzelnen Haushalte in diesen Fällen?
3. Wie viele Haushalte der Hansestadt Buxtehude sind von der Straßenausbaubeitragssatzung betroffen und wie viele profitieren davon, weil sie an keinem „ihrer öffentlichen Straßen, Wege oder Plätze“ liegen?


(Jürgen Werner)